Freitag, 30. September 2022, Offenbach-Post / Obertshausen

B448-Zukunftstag geplant

Staatssekretär informierte sich in Obertshausen

Info-Besuch mit Staatssekretär: Jens Deutschendorf (Mitte) informierte sich in Obertshausen über das Stadtentwicklungsprojekt „Sieben auf einen Streich“. Foto: p

Obertshausen – Im Zeichen des „Großen Frankfurter Bogens“ (GFB) stand jüngst ein Informationsbesuch von Staatssekretär Jens Deutschendorf aus dem hessischen Wirtschaftsministerium in Obertshausen an. „Wir haben mit ihm einen Rundgang rund um die B448 gemacht und ihm das Projekt 'Sieben auf einen Streich' sowie das mobilitätsgerechte Zusammenwachsen der beiden Stadtteile und die Vision einer gemeinsamen Mitte erläutert“, berichtet Bürgermeister Manuel Friedrich.

Gemeinsam mit Erstem Stadtrat Michael Möser und Fachbereichsleiterin

Cornelia Holler berichtete der Rathaus-Chef von den Plänen der Verwaltung. „Die Zukunftswerkstatt ist ein bedeutsames Projekt unserer Stadtentwicklung, welches ambitionierte Ziele verfolgt. Viele Fragen sind noch offen – lassen wir uns überraschen, welche Ideen auch Bürgerinnen und Bürger haben“, sagt Erster Stadtrat Michael Möser.

Mehr Informationen zu den Obertshausener Ideen für den Großen Frankfurter Bogen gibt es für Interessierte am Sonntag, 16. Oktober, 11 bis 16 Uhr, beim B448-Zukunftstag. Dieser findet auf dem HIT-Parkplatz an der Königsberger Straße statt. Neben Live-Musik locken unter anderem Mitmachstationen zu den Themen Klimaschutz, Freiraum, Gemeinschaft, Wohnen und Mobilität. Außerdem gibt es Expertentalks und auch eine Jugendbeteiligung.

In Kürze geht zudem unter www.b448-zukunftstag.de eine Projektseite online. Darunter können sich Bürgerinnen und Bürger, die Mitte Oktober nicht an der Veranstaltung teilnehmen können, in der Zeit vom 16. Oktober bis 30. Oktober mit ihren Ideen beteiligen. did